



**DIAKONIE
NORD·NORD·OST**



Das mit es dir gut geht.

Dein
Buntfürs
Leben

**Wir suchen zum Ausbildungsstart am 1.
August 2024**

Auszubildende zum/r Pflegefachmann/-frau

(m/w/d)

 Grevesmühlen

Förder- und Pflegeeinrichtung „Haus am Tannenberg“

40h/Woche | Entgeltgruppe Entgeltgruppe nach
Ausbildungsvergütung des AVR-DW-MV

Ausschreibungsnr.: A55-25225-2024

Unsere Benefits

- ✓ eine Ausbildungsvergütung nach einem Top-Tarif mit Sonderzahlungen und Schichtzulagen - [mehr dazu hier](#)
- ✓ ein Kinderzuschlag von mehr als 90 Euro pro Kind
- ✓ 30 Tage Urlaub im Jahr
- ✓ eine lohnende Zusatzversorgung für die Rente
- ✓ eine zusätzliche Jahressonderzahlung im November & eine ergebnisabhängige Sonderzahlung im Juni
- ✓ Lohnsteigerung zum 1. Oktober 2024 um den festen Betrag von 210 Euro pro Monat
- ✓ Prämien bei langjähriger Betriebszugehörigkeit und zusätzlicher Urlaubstag
- ✓ Geschäftsbereichseigener Massagesessel zur Nutzung in der Dienstzeit

Zu Deinem Berufsalltag gehört:

- die Behandlungspflege von Menschen mit Behinderung
- Unterstützung bei der Bewältigung des Alltags der Bewohner*innen
- die Kontaktpflege mit vielen Bezugsgruppen wie Angehörigen, Ärzten/Ärztinnen oder Ergotherapeut*innen
- eine sorgfältige Dokumentation und Pflegeprozessplanung
- grundpflegerische Aufgaben wie zum Beispiel Hilfe bei der Körperpflege und beim Umkleiden
- eine regelmäßige Praxisanleitung
- Mitwirkung an der Tourenplanung

Das zeichnet Dich aus:

- Realschulabschluss oder ein anderer als gleichwertig anerkannter Abschluss, oder Hauptschulabschluss plus abgeschlossene zweijährige Berufsausbildung
- Freude am Umgang mit Menschen mit Behinderung und ein offenes Ohr für ihre Wünsche
- Zuverlässigkeit und Flexibilität
- Spaß an der Arbeit im Team und keine Scheu vor Schichtdiensten

Jetzt bis 31.07.2024 bewerben!

Deine Ansprechpartner*innen:

Pia Schmitt | 0172 7693807

Marco Sauer | 0451 4002 50308

<https://www.make-it-in-germany.com/de/studium-ausbildung/ausbildung-in-deutschland/kann-ich-eine-ausbildung-machen>

Schwerbehinderte und gleichgestellte Bewerber*innen werden
bevorzugt berücksichtigt.